An die Straßenverkehrsbehörde

Antragsteller

Name, Vorname, Firma , ,
Anschrift – Straße, Haus-Nr.
PLZ, Ort
Telefon-Nr. (mit Vorwahl)
E-Mail

BUS

Antrag

auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen für Baustellen / Baumaßnahmen nach § 45 Abs. 6 StVO

Hiermit beantrage(n) ich/wir eine verkehrsrechtliche Anordnung zur Durchführung folgender Maßnahme:

☐ halbseitige Sperrung	☐ Sperrung des Fußgänger und/oder Fahrradverkehrs im Gehwegbereich
☐ Gesamtsperrung des Verkehrs	☐ Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße / des Geh-/Radwegs
☐ Geringe Einengung der Fahrbahn (innerorts) (Restfahrbahn mindestens 5,5 m)	☐ Geringe Einengung eines Fahrstreifens (außerorts) (Restlicher Fahrstreifen mindestens 2,75 m)
☐ Sonstige — Bitte genau beschreiben	

Ort, Straße, Haus-Nr.			
Bezeichnung der Straße (Bundes-, Staats-, Landes-, Kreis-, Gemeinde-Straße, Gehweg)			
Dauer der Maßnahme (am / vom – bis)			
Grund der Maßnahme (z. B. Kanalbau)			
Verantwortlicher Bauleiter			
Telefonisch zu erreichen ☐ Während der Arbeitszeit	(Telefon – mit Vorwahl)	Telefonisch zu erreichen ☐ Außerhalb der Arbeitszeit	(Telefon – mit Vorwahl)

☒ **Ein Lageplan der Baustelle ist beigefügt**

Die Kennzeichnung, Verkehrsführung, Verkehrsregelung sollen erfolgen nach:

☐ Regelplan Nr. ☐ (Verkehrszeichenplan)

Die Nr.-Angabe reicht nur dann, wenn der Verkehrszeichenplan in Form eines Regelplans ausreichend für die gesamte Baustelle ist. Ansonsten müssen Bauunternehmer einen Verkehrszeichenplan (einschl. evtl. Umleitungsbeschilderung) beifügen!

☐ beigefügtem Lage- und Verkehrszeichenplan

☐ ohne Vorlage eines Verkehrszeichenplanes

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
STVO-128-DE-FL – Antrag nach § 45 Abs. 6 StVO

Weitere Maßnahmen zur Lenkung und Sicherung des Verkehrs (z. B. Umleitung über ..., ggf. Umleitungsplan beilegen!):

☐ Anliegerverkehr frei bis

Ortsangabe

BUS

Es wird hiermit versichert, dass ich/wir die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung übernehmen. Entsprechendes gilt für angeordnete Signalanlagen. Die dafür entstehenden Kosten werden von mir/uns getragen. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

© **Land Niedersachsen** - Zentrale Formularservicestelle
STVO-128-DE-FL – Antrag nach § 45 Abs. 6 StVO